reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft

Hamburg

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2018 bis zum 31.12.2018

Die vorliegende PDF-Datei haben wir auf Wunsch unseres Mandanten erstellt.

Wir weisen darauf hin, dass maßgeblich für unsere Berichterstattung ausschließlich unser Bericht in der unterzeichneten Originalfassung ist.

Da nur der gebundene und von uns unterzeichnete Bericht das berufsrechtlich verbindliche Ergebnis unserer Tätigkeit darstellt, können wir für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit der Ihnen als PDF-Datei überlassenen Berichtsversion keine Haftung übernehmen.

Hinsichtlich der Weitergabe an Dritte weisen wir darauf hin, dass sich unsere Verantwortlichkeit - auch gegenüber Dritten - allein nach den Auftragsbedingungen im Bericht richtet.

INHALTSVERZEICHNIS

A. AUFTRAG

B. AUFTRAGSDURCHFÜHRUNG

I. Art und Umfang der Tätigkeit

II. Erläuterungen zur Rechnungslegung

1. Buchführung

2. Jahresabschluss

2.1. Aufstellung des Jahresabschlusses

2.2. Bilanzierung und Bewertung

2.3. Gliederung

2.4. Anhang

2.5. Haftungsverhältnisse, außerbilanzielle Geschäfte und sonstige finanzielle Verpflichtungen

C. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG

In Tabellen können Rundungsdifferenzen zu den mathematisch exakt berechneten Werten auftreten.

ANLAGENVERZEICHNIS

1. Bilanz zum 31. Dezember 2018

2. Gewinn- und Verlustrechnung für 2018

3. Anhang für das Geschäftsjahr 2018

4. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

Allgemeine Auftragsbedingungen

C. ERGEBNIS DER ARBEITEN UND BESCHEINIGUNG

Uns liegen keine Anhaltspunkte für offensichtliche Unrichtigkeiten der uns vorgelegten Unterlagen und der uns erteilten Auskünfte sowie für Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften vor.

Nach der schriftlichen Erklärung der Geschäftsführung enthält die Bilanz alle bilanzierungspflichtigen Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten und Risiken.

Nach Abschluss des Auftrags versehen wir den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2018 der reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft, Hamburg, in der diesem Bericht als Anlagen 1 bis 3 beigefügten Fassung mit folgender Bescheinigung:

Bescheinigung der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft über die Erstellung

An die reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft, Hamburg:

Wir haben auftragsgemäß den Jahresabschluss - bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang - der reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 unter Beachtung der für geschlossene Investmentkommanditgesellschaften geltenden Vorschriften des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB), der Kapitalanlage- Rechnungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV) i. V. m. den einschlägigen deutschen handelsrechtlichen Vorschriften sowie den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrages erstellt. Grundlage für die Erstellung waren die uns vorgelegten Belege, Bücher und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft haben, sowie die uns erteilten Auskünfte. Die Buchführung sowie die Aufstellung des Inventars und des Jahresabschlusses nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften und den ergänzenden Bestimmungen des Gesellschaftsvertrags liegen in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Gesellschaft.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung des IDW-Standards „Grundsätze für die Erstellung von Jahresabschlüssen (IDW S 7)“ durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Anhangs auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.

Bei Veröffentlichung oder Weitergabe des Jahresabschlusses der reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft, Hamburg, für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 in einer von der bescheinigten Fassung abweichenden Form bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unsere Bescheinigung zitiert wird.

Hamburg, 10. Juni 2020

Mazars GmbH & Co. KG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerberatungsgesellschaft

Matthias Wampe, Wirtschaftsprüfer

Anja Kipcke, Steuerberaterin

Bilanz zum 31. Dezember 2018

A. Aktiva

				Vorjahr
	€	€	€	€
Investmentanlagevermögen				
1. Beteiligungen				
Beteiligung an der Personengesellschaft			5.250.000,00	5.580.000,00
2. Barmittel und Barmitteläquivalente				
Täglich verfügbare Bankguthaben			271.916,98	133.485,59
3. Sonstige Vermögensgegenstände				

				Vorjahr
	€	€	€	€
Übrige			0,00	1.273,44
4. Aktive Rechnungsabgrenzung			743,75	0,00
			5.522.660,73	5.714.759,03
B. Passiva				
1. Rückstellungen			41.510,04	28.402,43
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen aus anderen Lieferungen und Leistungen			71.769,69	31.222,29
3. Sonstige Verbindlichkeiten				
Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern			86,30	86,30
4. Eigenkapital				
a) Kapitalanteile der persönlich haftenden Gesellschafterin		0,00		0,00
b) Kapitalanteile dar Kommanditisten				
aa) festes Kapitalkonto (Kapitalkonto I)	8.400.000,00			8.400.000,00
bb) Gewinn- und Verlustkonto (Kapitalkonto II)	-3.057.938,97			-2.812.185,66
cc) Privatkonto	-184.766,33			-184.766,33
dd) gesamthänderisches gebundenes Rücklagenkonto	252.000,00			252.000,00
		5.409.294,70		
			5.409.294,70	5.655.048,01
			5.522.660,73	5.714.759,03

Gewinn- und Verlustrechnung für 2018

			Vorjahr
	€	€	€
Investmenttätigkeit			
1. Erträge			
a) Erträge aus Sachwerten	300.000,00		200.000,00
b) Sonstige betriebliche Erträge	0,00		0,01
Summe Erträge		300.000,00	200.000,01
2. Aufwendungen			

			Vorjahr
	€	€	€
a) Verwaltungsvergütung	85.313,87		105.847,04
b) Verwahrstellenvergütung	42.840,00		42.840,00
c) Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	13.800,49		20.063,66
d) Sonstige Aufwendungen	73.798,95		48.977,77
Summe Aufwendungen		215.753,31	217.728,47
3. Ordentliches Nettoergebnis		84.246,69	-17.728,46
4. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		84.246,69	-17.728,46
5. Zeitwertänderung			
a) Erträge aus der Neubewertung		0,00	0,00
b) Aufwendungen aus der Neubewertung		330.000,00	2.580.000,00
Summe des nicht realisierten Ergebnisses des Geschäftjahres		-330.000,00	-2.580.000,00
6. Ergebnis des Geschäftsjahres		-245.753,31	-2.597.728,46

Anhang für das Geschäftsjahr 2018

A. Allgemeines

Die reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft wird im Handelsregister beim Amtsgericht Hamburg unter der Nummer HRA 115987 geführt.

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des KAGBs, der KARBV sowie der einschlägigen Vorschriften des HGB aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung erfolgt nach §§ 21 und 22 KARBV. Die Darstellung der Verwendungsrechnung und Entwicklungsrechnung im Sinne des § 24 KARBV erfolgt im Anhang.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für die Erstellung des Jahresabschlusses sind die nachfolgend erläuterten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden maßgebend.

Die Beteiligungen werden mit dem Verkehrswert auf Basis eines geeigneten Bewertungsmodells bilanziert. Die Bewertung des Finanzanlagevermögens erfolgt durch einen externen Bewerter auf Grundlage eines geeigneten Bewertungsmodells, das eine Unternehmensbewertung der Tochtergesellschaften beinhaltet. Deren wesentliche Bewertungseinflüsse bestehen hauptsächlich in sonstigen Sachwerten in Form von Windenergieanlagen. Die Bewertung erfolgt anhand eines ertragswertorientierten Discounted Cash-Flow Verfahrens auf Basis der Ableitung der Auszahlungen an die Anteilseigner (Cashflow to Equily). Dabei wurde der Kapitalisierungszinssatz nach dem Capital Asset Pricing Model (CAPM) ermittelt und angemessene Anpassungen zur Berücksichtigung der Marktrisikoprämie und des Beta-Faktors vorgenommen. Die Kapitalverwaltungsgesellschaft hat die Unternehmensbewertung auf Plausibilität überprüft.

Barmittel und Barmitteläquivalente werden zu ihrem Nennwert zuzüglich zugeflossener Zinsen bewertet.

Sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert bewertet.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen, Sie sind in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Der Ansatz der Verbindlichkeiten erfolgte zum Rückzahlungsbetrag.

C. Erläuterungen zur Bilanz

Investmentanlagevermögen

Die Gesellschaft ist an der RE03 Windfarm Ylivieska'Pajukoski Ky, Ylivieska/Finnland (Objektgesellschaft), als Limited Partner beteiligt. Sie hat insgesamt Einlagen in Höhe von TEUR 6.122 (31.12.2017: TEUR 6.122) geleistet und hält damit 100 % der Anteile an der Objektgesellschaft. Die Objektgesellschaft wurde am 10. März. 2014 von der Gesellschaft und der reconcept Capital GmbH, Hamburg, als General Partner gegründet. Die Anteile an der Objektgesellschaft sind an die die Objektgesellschaft finanzierende Bank verpfändet. Das Eigenkapital der Objektgesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2018 TEUR 6.169 (31.12.2017: TEUR 6.101), der Jahresüberschuss 2018 TEUR 368 (31.12.2017: TEUR 325). Der Verkehrswert der Objektgesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2018 TEUR 5.250 (2017: TEUR 5.580). Die Objektgesellschaft hat 2018 Ausschüttungen in Höhe von TEUR 300 (2017: TEUR 200) getätigt, wovon TEUR 300 (2017: TEUR 200) als Gewinnausschüttungen in den Erträgen aus Sachwerten erfasst wurden.

Über die Beteiligung an der Objektgesellschaft investiert die Gesellschaft mittelbar in Anlagen zur Erzeugung von Strom aus erneuerbaren Energien. Die mittelbare Investition wird wie folgt ergänzend beschrieben:

–Energieart: Erneuerbare Energie, Windenergie

–Installierte Leistung und eingespeiste Energie: 6,6 MW / 23.357 MWh/a (geplant)

–Baujahr und Erwerbsjahr: Baujahr des Windparks 2014/2015, Erwerbsjahr 2015 (Übernahme der Anlagen und Eigentumserwerb durch RE Windfarm Ylivieska Pajukoski Ky)

–Jahr der Inbetriebnahme: 2015

–Abnehmer der Energie: Verkauf der Energie an der Strombörse NordPol Spot in Norwegen im Rahmen des finnischen Einspeisevergütungssystems

–Art und Umfang der Nutzungsrechte an den Grundstücken, auf denen die Anlage errichtet wurde: Pachtverträge für die Errichtung und den Betrieb von Windenergieanlagen

–die Fremdfinanzierungsquote der Tochtergesellschaft beträgt: 52%

Anlagenspiegel

	Stand 01.01.2018 EUR	+ Veränderung // - Abgang EUR	Stand 31.12.2018 EUR
Anschaffungskosten	6.077.269,22	0,00	6.077.269,22
Bewertungsänderung	-497.269,22	-330.000,00	-827.269,22
Buchwert	5.580.000,00	-330.000,00	5.250.000,00

Täglich verfügbare Bankguthaben

Die Barmittel von TEUR 272 (31.12.2017: TEUR 133) unterliegen keinen Verwendungsbeschränkungen.

Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr

Rückstellungen

Die Rückstellungen enthalten die Kosten für die Erstellung des Jahresabschlusses und der Steuererklärungen (TEUR 19), die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts (TEUR 18) sowie die Vermögensbewertung (TEUR 3) und die Veröffentlichung des Jahresabschlusses (TEUR 1).

Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr. Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern, bei denen es sich um den Frühzeichnerbonus, der mangels gültiger Bankverbindung nicht ausgezahlt werden konnte, handelt.

Eigenkapital

Zum 31. Dezember 2018 liegen Kommanditbeteiligungen in Höhe von TEUR 8.400 (31.12.2017: TEUR 8.400) vor. Eine EUR 1.000.00 Beteiligung hat einen Wert in Höhe von EUR 613,96 (31.12.2017: EUR 643,22) und entspricht somit 61,3 % (31.12.2017: 64,3 %) der Kommanditbeteiligung.

Die Verwendungsrechnung ergibt sich wie folgt:

	2018 EUR	2017 EUR
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	84.246,69	-17.728,46
2. Belastung der Kapitalkonten	-84.246,69	17.728,46
3. Bilanzgewinn	0,00	0,00

Die Kapitalkonten haben sich im Geschäftsjahr wie folgt entwickelt:

Da die Komplementärin keine Einlage leistet und nicht am Vermögen der Investmentgesellschaft beteiligt ist, zeigen die Entwicklungs- und Verwendungsrechnung ausschließlich die Ergebniszuweisung und Entwicklung der Kapitalanteile der Kommanditisten.

	Kapitalanteile der Kommanditisten EUR	Gesamt EUR
Festes Kapitalkonto		
(Kapitalkonto I)		
- Stand 01.01.2018	8.400.000,00	8.400.000,00
- Kapitalerhöhung	0,00	0,00
- Stand 31.12.2018	8.400.000,00	8.400.000,00
Gewinn- und Verlustkonto		
(Kapitalkonto II)		
- Stand 01.01.2018	-2.812.185,66	-2.812.185,68
- Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	84.246,69	84.246,69
- Nicht realisierte Gewinne / Verluste aus der Neubewertung	-330.000,00	-330.000,00
- Stand 31.12.2018	-3.057.938,97	-3.057.938,97
Privatkonto		
- Stand 01.01.2018	-184.766,33	-184.766,33
- Veränderung 2018	0,00	0,00
- Stand 31.12.2018	-184.766,33	-184.766,33
Gesamthänderisch gebundene Rücklage		
- Stand 01.01.2018	252.000,00	252.000,00
- Veränderung 2018	0,00	0,00
- Stand 31.12.2018	252.000,00	252.000,00
Summe Kapitalkonton	5.409.294,70	5.409.294,70

Der Wert des bilanziellen Eigenkapitals als (Entwicklungsrechnung) hat sich wie folgt entwickelt:

	EUR
I. Wert des Eigenkapitals am Beginn des Geschäftsjahres	5.655.048,01
1. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres nach Verwendungsrechnung	84.246,69
2. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	-330.000,00
II. Wert des Eigenkapitals am Ende des Geschäftsjahres	5.409.294,70

Mittelzuflüsse aus Anteilsverkäufen

Im Berichtsjahr betrugen die Einzahlungen der Anleger aus Pflichteinlage und Ausgabeaufschlag (Agio) TEUR 0 (2016: TEUR 0, 2015: TEUR 0, 2014: TEUR 3.926).

Ausgabeaufschlag

Der Ausgabeaufschlag betrug im Zeitpunkt der Zeichnung durch die Anleger 3 % der Pflichteinlage.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Unter den Erträgen aus Sachwerten in 2016 der Gewinnanspruch der Objektgesellschaft in Höhe von EUR 190.011,22 ausgewiesen, soweit diese bei der Beteiligungsgesellschaft durch Jahresüberschüsse unter Berücksichtigung von Verlustvorträgen gedeckt sind. Darüberhinausgehende Liquiditätsausschüttungen wurden 2016 in Höhe von EUR 44.988,78 als Anschaffungskostenminderung bilanziert. 2017 wurden Ausschüttungen in Höhe von TEUR 200 und 2018 in Höhe von TEUR 300 geleistet, die als Gewinnausschüttungen in den Erträgen aus Sachwerten erfasst wurden.

Die Prüfungs- und Veröffentlichungskosten enthalten periodenfremde Aufwendungen in Höhe von EUR 1.245,49 (31.12.2017: EUR 188,02).

E. Vermögensaufstellung

		Nennbetrag oder Zahl EUR (Vorjahr: EUR)	Kurswert = Buchwert EUR (Vorjahr EUR)	Anteil des Vermögenspostens % (Vorjahr: %)
Vermögensposten	**Art**			
Beteiligungen	Kommanditbeteiligungen	5.877.420,02	5.250.000,00	97,06
		(5.877.420,02)	(5.580.000,00)	(98,67)
Barmittel und Barmitteläquivalente	Girokontenguthaben	271.916,98	271.916,98	5,03
		(133.485,59)	(133.485,59)	(2,51)
Sonstige Vermögensgegenstände	Forderungen	0,00	0,00	0,00
		(1.273,44)	(1.273,44)	(0,02)
Aktive Rechnungsabgrenzung		743,75	743,75	0,01
		(0,00)	(0,00)	(0,00)
Rückstellungen	Rückstellungen	41.510,04	-41.510,04	-0,77
		(-28.402,43)	(-28.402,43)	(-0,52)
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	Verbindlichkeiten	-71.769,69	-71.769,69	-1,33
		(-31.222,29)	(-31.222,29)	(-0,57)
Sonstige Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten	-86,30	-86,30	0,00

Vermögensposten	Art	Nennbetrag oder Zahl EUR (Vorjahr: EUR)	Kurswert = Buchwert EUR (Vorjahr EUR)	Anteil des Vermögenspostens % (Vorjahr: %)
		-86,30)	(-86,30)	(-0,00)
		6.036.714,72	5.409.294,70	100,00
		(5.952.468,03)	(5.655.048,01)	(100,00)

F. Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

	2018	2017	2016	Wertveränderung 2017-2018	Wertveränderung der letzten drei Geschäftsjahre
Wert des Eigenkapitals in T€	5.409	5,655	8.253	-246	-2.844
Wert der Beteiligung bezogen auf das Kommanditkapital	64%	67%	98%	-3%	-35%
Wert einer EUR 100 Beteiligung in EUR	64	67	98	-3	-35

G. Sonstige Angaben

1. Anzahl der umlaufenden Anteile und Anteilswert

Das Kommanditkapital der Gesellschaft beträgt zum Bilanzstichtag EUR 8.400.000,00. Die Mindestzeichnungssumme beläuft sich mit Ausnahme der Regelung für die Treuhandkommanditistin gemäß Beteiligungsangebot auf EUR 10.000,00. Die Pflichteinlage soll durch EUR 1.000,00 ohne Rest teilbar sein. Im Einzelfall kann die Komplementärin geringere Pflichteinlagen zulassen. Insgesamt haben sich 525 Kommanditisten an der Gesellschaft beteiligt. Die im Handelsregister eingetragene Haftsumme der Kommanditisten der reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft beträgt zum 31. Dezember 2018 EUR 840.000,00.

Unter Berücksichtigung eines Kommanditkapitals in Höhe von EUR 8.400.000,00 und einer Mindestbeteiligung von EUR 10.000 können maximal 840 Anteile in den Verkehr gelangen.

2. Angaben zu Transparenz und Gesamtkostenquote

Die aus den Gesamtkosten des laufenden Geschäftsjahres und dem aus dem Nettoinventarwert zum 1. Januar und 31. Dezember abgeleiteten durchschnittlichen Nettoinventarwert berechnete Gesamtkostenquote des laufenden Geschäftsjahres beträgt 3,99 % (Vorjahr: 3,85 %). Die Gesamtkosten enthalten laufende Vergütungen und sonstige laufende Kosten der Gesellschaft. Erfolgsabhängige Vergütungen und/oder zusätzliche Vergütungen bei Erwerb, Veräußerung oder Verwaltung der Vermögensgegenstände sind nicht entstanden.

3. Angaben zur Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG)

Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH, Hamburg. Geschäftsführer der KVG im Geschäftsjahr waren:

–Hendrik Böhmsen, Kaufmann, Hamburg

–Torsten Schlüter, Kaufmann, Hamburg

Die KVG erhält gemäß Anlagebedingungen für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 eine Vergütung in Höhe von bis zu 2,5 % des durchschnittlichen Nettoinventarwerts, maximal jedoch EUR 110.000,00 p. a. Auf der Grundlage der Regelungen gemäß Vermögensverwaltungsvertrag steht der KVG für 2018 eine Vergütung in Höhe von EUR 85.313,87 zu. Dieser Betrag liegt unter den in den Anlagebedingungen festgehaltenen Maximalbeträgen von 2,5 % des Nettoinventarwerts bzw. EUR 110.000,00. 2018 wurden von der KVG EUR 85.313,87 (31.12.2017: EUR 105.847,04) in Rechnung gestellt und an die KVG ausgezahlt.

Daneben erhält die KVG zur Weiterleitung an die Vertriebsgesellschaft eine Bestandsprovision in Höhe von 0,1 % des vermittelten Kommanditkapitals zzgl. einer 2 %igen Steigerung p.a., beginnend 2015 zzgl. Umsatzsteuer (2018 rechnerisch EUR 10.818,72). Gemäß Anlagebedingungen ist die Vergütung auf 0,2 % des durchschnittlichen Nettoinventarwerts, maximal EUR 11.250,00 begrenzt. Für das Geschäftsjahr 2018 wurden EUR 10.818,72 (31.12.2017: EUR 10.606,57) abgerechnet und ausgezahlt.

4. Angaben zur Komplementärin

Persönlich haftende Gesellschafterin ist die reconcept Capital GmbH, Hamburg, mit einem gezeichneten Kapital von EUR 25.000,00. Geschäftsführer der Komplementärin sind:

–Herr Karsten Reetz, Kaufmann, Rosengarten

–Herr Hannu Martin Wegner, Kaufmann, Hamburg (bis 31. Mai 2019)

Die Komplementärin erhält für Ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr 2018 von der KVG eine Vergütung in Höhe von EUR 5.412,17 zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer. Die Vergütung der Komplementärin ist in der oben beschriebenen Vergütung der KVG nicht enthalten.

5. Angaben zur Verwahrstelle

Verwahrstelle ist die CACEIS Bank S.A., Germany Branch, München (vormals: CACEIS Bank Deutschland GmbH, München). Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit im Geschäftsjahr eine Vergütung in Höhe von 0,17 % des durchschnittlichen Nettoinventarwerts, mindestens EUR 42.840,00. Für das Geschäftsjahr 2018 wurde die Mindestvergütung in Höhe von EUR 42.840,00 in Rechnung gestellt. Ausgezahlt wurde im Geschäftsjahr 2018 die Vergütung für das vierte Quartal 2017 (EUR 10.710,00) sowie die Vergütungen für das erste bis dritte Quartal 2018 (EUR 32.130,00). Die Auszahlung der Vergütung für das vierte Quartal 2018 (EUR 10.710,00) erfolgte 2019.

6. Haftungsverhältnisse

Im Rahmen der Fremdfinanzierung auf Objektebene sind die Anteile an der Objektgesellschaft (vgl. Investmentanlagevermögen) an die finanzierende Bank verpfändet.

7. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die KVG erhält eine jährliche Vergütung in Höhe von bis zu 2,50 % des Nettoinventarwertes (NIW), maximal jedoch EUR 110.000,00, jeweils inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer p. a. bzw. die im Vermögensverwaltungsvertrag festgesetzte Verwaltungsvergütung (für 2018: EUR 85,313,87) sofern diese unterhalb der maximalen Vergütung von 2,50 % des NIW liegt. Die KVG erhält zur Weiterleitung an die mit dem Vertrieb beauftragte Gesellschaft eine jährliche Vertriebs Provision in Höhe bis zu 0,20 % des NIW, maximal jedoch EUR 11.250,00, jeweils inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer bzw. die in der Vertriebsvereinbarung festgesetzte Provision (für 2018: EUR 10.818,72), sofern diese unterhalb der maximalen Vergütung von 0,2 % des NIW liegt. Die Vergütung wird von der Verwaltungsvergütung nicht abgedeckt und somit von der KVG der Gesellschaft zusätzlich belastet. Die Verwahrstelle erhält für ihre Tätigkeit eine jährliche Vergütung von max. 0,17 % des NIW, mindestens jedoch EUR 42.840,00 jeweils inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

8. Latente Steuern

Da Deutschland das Besteuerungsrecht für die laufenden Erträge aus der RE03 Windfarm Ylivieska Pajukoski Ky, d.h. aus dem mittelbaren Betrieb der Windenergieanlagen nicht zusteht und in Finnland keine Ertragsteuerpflicht der Fondsgesellschaft und der Betreibergesellschaft besteht, werden keine latenten Steuern auf Bewertungsunterschiede und Verlustvorträge gebildet.

9. Gesamtvergütung der Mitarbeiter und Risktaker

Zu den Gesamtvergütungen an Mitarbeiter der KVG und sogenannte Risktaker wurde im Lagebericht unter dem Abschnitt „Vergütungsbericht“ Stellung genommen.

10. Wesentliche im Geschäftsjahr erfolgte Veränderungen der Anlagebedingungen

Im Geschäftsjahr kam es zu keinen Veränderungen der Anlagebedingungen.

11. Prozentualer Anteil der schwer liquidierbaren Vermögensgegenstände, für die besondere Regelungen gelten

Der Anteil der schwer zu liquidierenden Vermögensgegenstände beträgt 97,07 % des Nettoinventarwertes, dies entspricht TEUR 5.250. Hinsichtlich weiterer Ausführungen wird auf die Darstellung im Lagebericht verwiesen.

12. Risikoprofil

Das aktuelle Risikoprofil der Investmentgesellschaft: und die eingesetzten Risikomana- gementsysteme werden im Lagebericht unter "Prognose-, Chancen- und Risikobericht” genannt.

13. Liquiditätsmanagement und Leverage

Es wird auf die Ausführungen im Lagebericht verwiesen.

14. Angaben zu Arbeitnehmern

Es sind im Geschäftsjahr keine Arbeitnehmer beschäftigt.

15. Nachtragsbericht

Aufgrund der insgesamt unterdurchschnittlichen Windbedingungen am Standort der Anlagen in Finnland blieb die Stromproduktion im Jahr 2018 rd. 13,7 % hinter der Prognose. Die Stromproduktion in den Monaten Juli, August und November war jeweils signifikant über Plan. Die Stromproduktion in den anderen Monaten war deutlich unter Plan. Der durchschnittliche Marktpreis im Jahr 2018 bewegt sich mit durchschnittlich EUR 0,04/kWh oberhalb der für die FIT Vergütung wichtigen Grenze von EUR 0,03/kWh. Im Jahr 2019 blieb die Stromproduktion in den ersten vier Monaten mit rd. 1,4 % nur wenig unter Plan. Obgleich der Januar 2019 mit einer Abweichung in der Stromproduktion von -27,2 % deutlich unter Plan blieb, konnte dies in den Monaten Februar und März 2019 nahezu wieder ausgeglichen werden. Der durchschnittliche Marktpreis bewegt sich mit durchschnittlich EUR 0,04/kWh in den ersten vier Monaten oberhalb der für die FIT Vergütung wichtigen Grenze von EUR 0,03/kWh.

Die Liquiditätsplanung 2018 der Betreibergesellschaft beinhaltete Auszahlungen an die Fondsgesellschaft in Höhe von TEUR 300, die jedoch deutlich unterhalb der ursprünglichen Prognose liegt. Die Liquiditätsplanung 2019 der Betreibergesellschaft beinhaltet Auszahlungen an die Fondsgesellschaft in Höhe von TEUR 500, die jedoch deutlich unterhalb der ursprünglichen Prognose liegt.

Ursächlich hierfür ist - neben dem verspäteten Anschluss der Anlagen - der gegenüber der Planung verzögerte Start des FIT-Programms, woraus sich ein Liquiditätsverlust ergibt, der durch den Stromverkauf am freien Strommarkt nicht aufgefangen werden konnte, insbesondere da der Förderbetrag in 2015 noch über dem Förderbetrag der Folgejahre (ab 2016) lag. Die Einnahmen aus dem FIT-Programm werden zudem phasenverschoben vereinnahmt, jeweils ca. 6 Wochen nach Ende eines Quartals.

Im Ergebnis werden Auszahlungen nur dann möglich sein, wenn die Liquidität das gesetzte Liquiditätslimit von TEUR 250 signifikant überschreitet und die Bank einer Auszahlung zustimmt.

Im Geschäftsjahr 2018 hat der bisherige Dienstleister für die Buchhaltung der Objektgesellschaft signifikante Verzögerungen in der Jahresabschlusserstellung und -prüfung zum 31. Dezember 2017 verursacht. Deshalb wurde der Vertrag in Abstimmung zwischen der Geschäftsführung und der KVG gekündigt und ein neuer Dienstleister ausgewählt und angebunden.

Herr Hannu Wegner ist zum 31. Mai 2019 aus der Geschäftsführung der reconcept Capital GmbH und somit auch aus der reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft und der RE 03 Windfarm Ylivieska Pajukoski Ky ausgeschieden.

Herr Wolfgang Wetzel ist in die Geschäftsführung der reconcept Capital GmbH eingetreten und am 28. Mai 2020 ins Handelsregister eingetragen worden.

Seit Februar 2020 ergebe sich durch den weltweiten Ausbruch der neuartigen Atemwegserkrankung COVID-19 und der damit verbundenen Corona-Pandemie unvorhersehbare Entwicklungen. Inwieweit sich diese Entwicklungen negativ auf den AIF und die Erzeugung von erneuerbaren Energien auswirken, ist zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Jahresabschlusses noch nicht endgültig einzuschätzen.

Es besteht das Risiko, dass aufgrund der ergriffenen Schutzmaßnahmen und den daraus resultierenden Auswirkungen auf die Wirtschaft der Stromverbrauch in Skandinavien sinkt. Bei gleichbleibender Stromproduktion besteht das Risiko, dass der Strompreis am Markt sinkt.

Weiterhin besteht das Risiko, dass es aufgrund von COVID-19 Erkrankungen zu Verzögerungen in der Wartung der Windkraftanlagen kommt.

Die Fondsgeschäftsführung und die Kapitalverwaltungsgesellschaft haben unabhängig voneinander die Lage analysiert und sind übereinstimmend zu dem Ergebnis gekommen, dass nach heutigem Kenntnisstand sich für den AIF kein wesentliches Risiko mit Bezug auf Einnahmeausfälle oder erhöhte Stillstandzeiten oder sonstige Einschränkungen ergibt.

Nach dem Bilanzstichtag und bis zum Zeitpunkt der Aufstellung des Jahresabschlusses sind keine weiteren Vorgänge von besonderer Bedeutung für die Gesellschaft eingetreten, die wesentliche Auswirkungen auf die Lage des Unternehmens erwarten lassen.

Hamburg, 10.06.2020

reconcept Capital GmbH Komplementärin

Die Geschäftsführung

Hamburg, 10.06.2020

ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH

Die Geschäftsführung

Hendrik Böhrnsen

Torsten Schlüter